

Dein Bruder Felix aus der geistigen Welt grüsst dich. Danke für deine Zeit, für die schöne Musik, das Kerzenlicht und die Blumen. Wieder ist es heute ein Jahrestag. 35 Jahre, so lange ist es her seit meinem Eintritt in die geistige Welt. Da wir hier keine Zeiteinteilung haben, ist es für mich wie ein Augenblick. Euch sitzt die Zeit im Nacken, vieles sollte immer sofort geschehen und erledigt werden. Dieser Zeitdruck macht viele Menschen krank. Überforderung bringt euch dadurch in Bedrängnis und schwächt dadurch euren Körper. Dieser permanente Zeitmangel setzt euch unter enormen Druck, vor allem auch die Kinder. Keine Zeit, alles wird verplant, sehr viel auch von den Eltern. Sie möchten Vorzeigekinder, die in der Schule, im Sport, in der Freizeit glänzen und sich hervor tun. In dieser Lebensspanne dürfen sie nicht mehr Kind sein. Sie werden krank, psychisch krank, bekommen Medikamente und werden auch sehr oft dadurch ruhig gestellt. Die Lösung wäre so einfach und auch kein Kostenpunkt in der Geldtasche. Zeit, Zeit zum Kind sein dürfen, zum herumtollen, spielen, Zeit mit den Eltern verbringen dürfen. Eine Familie sein dürfen mit gegenseitigem Verständnis, Liebe und Achtung. Keine super Ferien, sondern einfach Familienzeit mit Wanderungen in der Natur. Das sind Kinderwünsche, einfach und doch so schwer umzusetzen, da alle eingebunden sind in den Vorgaben und Erwartungen der Verantwortlichen, die aber auch den wahren Sinn des Erdenlebens noch nicht erkannt haben. In Tagen der Krankheit kommt das innere Sein, die Seele mit leisen aber doch hörbaren Fragen, war oder ist dies mein Leben. Lebe ich oder werde ich gelebt, ferngesteuert, einfach nur eine Nummer im grossen System aller Vorschriften, Gebote und Verbote.

Lest alle diese Zeilen bewusst und erkennt wo ihr steht, wo wollt ihr hin. Wo oder was ist mein Ziel. Was ist meine Lebensaufgabe, mein Lebensplan. Wie weit bin ich entfernt von einem für mich befriedigendem Leben. Bin ich glücklich. Bin ich zufrieden. Spüre ich mich. Bin ich der Mensch, der ich eigentlich sein möchte. Ist mein Leben an mir vorbei gezogen. Jeder Tag ist lebenswert und bringt euch dahin, wohin ihr es steuert. Es ist nie zu spät einen Neuanfang zu machen. Den Blickwinkel weiten und ausrichten auf die wahren Bedürfnisse, auf die Schönheiten des täglichen Lebens. Die Natur beobachten, Kraft tanken aus ihrer Energie. Einfach still werden im Innerstern und Lärmquellen meiden. Den Tönen der Natur lauschen. Dankbar sein für diese schöne Natur, die Heimat.

Das Gespräch suchen mit den Nebenmenschen. Abgeben und teilen von dem was man hat. Nicht horten, sondern geben und dadurch Freude verteilen. Das Leben leben und alle Facetten annehmen. Freude spüren im Herzen. Immer wieder die Verbindung zu den Engeln, zu Jesus, zu Gott suchen. Bitte um Hilfe und Beistand für jede Stunde und jeden Tag. Danke sagen für alles. Der Glaube ist bei vielen Menschen verloren gegangen. Materialismus steht sehr oft vor dem Glauben. Glaube an die Göttlichkeit bringt Ruhe in die Herzen. Glaube an ein Leben nach dem körperlichen Tod. Glaube daran, dass es eine lichtvolle geistige Welt gibt mit den schönsten Farben und Tönen. Glauben daran, dass die geistige Welt durchwoben ist mit Liebe und Licht und dass jede Seele liebevoll empfangen wird. Dass kein Richter am Richterstuhl sitzt und ein Urteil spricht, denn jede Seele ist durch die Erkenntnis ihr eigener Richter. Alle gemachten Fehler erkennt jede Seele für sich und ist sich auch bewusst, dass alles einmal Schritt für Schritt abgegolten werden muss. Bereinigt im Leben so viel wie möglich. Löst Spannungen auf und geht in die Vergebung. Sich selbst vergeben für bewusste und unbewusste Taten, Vergehungen. Dann allen andern vergeben und versuchen die Liebe fliessen zu lassen. Erzengel Michael hilft gerne bei der Lösung und Erzengel Raphael bringt Heilung, sofern sie darum gebeten werden. Wenn ihr euch von eurem Starrsinn befreit, werdet ihr spüren und erkennen wie schön und hilfreich das Miteinander mit der geistigen Welt sein kann. Eure geistigen

Augen werden dadurch geöffnet und eure Wahrnehmung lässt euch geistige Wesen erkennen. Je weiter das Ego ausgeblendet wird, um so harmonischer verläuft euer Lebensweg.

Das wollte ich euch heute mitteilen. Mein geistiger Weg ist lichtumkränzt und mit Liebe ummantelt. Ich lerne sehr viel und ich spüre eine grosse Freude in mir. Ich bin dankbar für meinen Weg. Dankbar für unseren Kontakt. Dankbar dafür wenn ich Hilfe bringen darf. Dankbar für jeden lieben Gedanken der mir zufließt. Danke für deine Zeit, für dein an mich denken. Dein Bruder Feix aus der geistigen Welt.